

KANDIDATUR BUNDESLEITUNGSTEAM JUNGER DBSH 2026 - 2029

junger

DBSH

Niklas Finzi

Hallo allerseits,

Mein Name ist Niklas Finzi (er/ihm), ich bin 34 Jahre alt und wohne und lebe in Bonn. Ich habe vor drei Jahren meinen Master in Sozial-Management in Bochum abgeschlossen und bin pünktlich zur letzten Amtszeit des Bundesleitungsteams so richtig in mein Berufsleben gestartet. Vor einigen Monaten habe ich den Job gewechselt und arbeite nun kommunalpolitisch.

Bei der Fraktionsgeschäftsführung der Grünen im Rat der Stadt Bonn bin ich für fünf Gremien zuständig und betreue unter anderem den Jugendhilfe- und den Sozial-Ausschuss.

Seit Nov 2022 bin ich gewähltes Mitglied im Bundesleitungsteam und bin dort für Finanzen und Haushalt zuständig. Daneben bin ich noch Teil der Summerschool-Orga und konnte auch sonst in fast alle Bereiche des Jungen DBSH Einblick gewinnen.

Welche Stärken bringst du mit ins Amt?

Neben meiner Erfahrung über den JDBSH, die Abläufe und die ganzen Kontakte zu den unterschiedlichsten Menschen in unserem Verband, bringe ich vor allem zwei Stärken mit, die mir in den letzten Jahren immer wieder geholfen haben.

Drei Jahre lang hatte ich Zeit den JDBSH kennenzulernen und mitzugestalten und habe das Gefühl in manchen Bereichen bin ich erst jetzt so richtig angekommen. Ich möchte dieses Wissen nutzen und das konstruktiv in den Verband einbringen.



Zum einen ziehe ich aus der Arbeit mit Menschen Energie und bin auch nach einem ganzen Tagungs-Wochenende sozial nicht leergesaugt. Zum anderen habe ich tatsächlich Spaß an Gremienarbeit. Mich schrecken daher weder lange Sitzungen noch die Moderation oder Motivation von anderen nicht ab. Auch Finanz-Tabellen und Geschäftsordnungen eigne ich mir gerne an

Wofür kannst du dich so richtig begeistern?

Leckeres Essen, gute Musik, spannende Gespräche, unterhaltsame Spiele und neben all den schönen Dingen im Leben auch die Profession Soziale Arbeit mit all ihren Rahmenbedingungen aktiv mitzugestalten und so für eine gerechtere und freundlichere Welt für uns alle zu sorgen.

Ich habe Lust auf eine weitere Amtszeit im Bundesleitungsteam und freue mich über eure Stimme.